

## PROTOKOLL

über die am Donnerstag, 10. März 2016, im Sitzungssaal der Mgde. Karlstetten abgehaltene

### Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 20,00 Uhr

Ende: 21,40 Uhr

Vorsitzender: Mag. Anton Fischer

Mitglieder des Gemeinderates:

Vize-Bgm. Ing. Thomas Kraushofer	GGR Eva Schweitzer
GGR Friedrich Neuninger	GGR Mag. Hannes Atzinger
GGR Roman Marchhart	GR Heinz Steinbrecher
GR Andreas Thum	GR Bernhard Hörhan
GR DI Verena Schmidt, BSc	GR Peter Moser
GR Wolfgang Nemeč	GR Ing. Manfred Schmidt
GR Ing. Reinhard Pay	GR Manfred Riedler
GR Ing. Mag. (FH) Thomas Moser	GR Thomas Renner
GR Johann Bandion	GR Johann Böck
GR Theresa Permoser	GR Renate Spindler

Entschuldigt: ---

Protokollführer: VB Markus Tinkhauser

### Tagesordnung

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 24.11.2015;
- TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses;
- TOP 3: Nachtragsvoranschlag 2015;
- TOP 4: Rechnungsabschluss 2015;
- TOP 5: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes;
- TOP 6: Wasserlieferungsübereinkommen mit der Mgde. Obritzberg-Rust;
- TOP 7: Vertrag mit ARGE Dunkelsteinerwald – Wegenutzung;
- TOP 8: Sondernutzungsvertrag gemäß § 18 NÖ Straßengesetz 1999;
- TOP 9: EVN Lichtservice – Erweiterung Lichtpunkte;
- TOP 10: Änderung zum Pacht-Übereinkommen v. 02.08.1988 bzw. 30.04.1991;
- TOP 11: Genehmigung Teilungsplan gemäß § 15 LTG – KG Karlstetten;
- TOP 12: Vergabe von außerordentlichen Subventionen;
- TOP 13: Annahmeerklärung Förderungsvertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA ABA 08);
- TOP 14: Beschluss Überlassung Geodatennutzungsrechte NÖGIG;
- TOP 15: Kindergarten Karlstetten, Einrichtung Bewegungsraum;
- TOP 16: Beteiligung Baukostenanteil Neubau RK-Bezirksstelle;
- TOP 17: Berichte des Bürgermeisters;

Bürgermeister Mag. Anton Fischer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte, AL Renate Strohmaier sowie Protokollführer Markus Tinkhauser und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt. Es erfolgen keine Einwände hiezu. Zu Beginn der Sitzung verliest der Vorsitzende den von ihm eingebrachten Dringlichkeitsantrag, welcher dem Protokoll angeschlossen ist. Er stellt den Antrag um nachträgliche Aufnahme auf die Tagesordnung unter

TOP 17: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC (Bundesförderung) betr. WVA BA 8;

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, diesen Punkt in der beantragten Form nachträglich auf die Tagesordnung aufzunehmen. Der Tagesordnungspunkt „Berichte des Bürgermeisters“ wird nach dem neuen TOP 17 angeschlossen.

Weiters gibt der Vorsitzenden bekannt, dass gemäß § 46 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung der TOP 7 von der Tagesordnung abgesetzt wird, da bereits ein entsprechender GR-Beschluss vorliegt.

## Verlauf der Sitzung

### TOP 1: Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 24.11.2015;

Der Vorsitzende Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung v. 24.11.2015 keine Einwände erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

### TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses;

Der Vorsitzende erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses Frau GR Theresa Permoser das Wort, die das Ergebnis der am heutigen Tag stattgefundenen angesagten Gebarungsprüfung zur Kenntnis bringt. Es war tagfertig gebucht. Die Übereinstimmung der SOLL- und IST-Bestände wurde festgestellt. Im Zuge der Prüfung des RA 2015 wurden folgende Ausgaben-Überschreitungen festgestellt: -) ordentlicher Haushalt: € 538.077,15 -) außerordentlicher Haushalt € 1.233.326,19. Diese Ausgabenüberschreitungen sind durch Mehreinnahmen des ordentlichen Haushaltes gedeckt.

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses ersucht um Kenntnisnahme des Prüfberichtes.

### TOP 3: Nachtragsvoranschlag 2015;

Der Nachtragsvoranschlag 2015 war in der Zeit vom 25. Februar 2016 bis 10. März 2016 während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Der Bürgermeister berichtet über die Notwendigkeit, für das Haushaltsjahr 2015 einen 1. Nachtragsvoranschlag für den außerordentlichen Haushalt zu erstellen.

Das Vorhaben „FF-Haus Karlstetten“ ist erforderlich, da für die Anschlusskosten an die Biomasseheizanlage in der Höhe von € 29.700,-- eine Förderung der NÖ Landesregierung gewährt wird. Die Finanzierung des Vorhabens erfolgt durch die Energie-Bedarfszuweisung in der Höhe von € 5.000,-- und einer Zuführung vom ordentlichen Haushalt.

Das Vorhaben „Friedhof“ wurde mit € 104.600,-- veranschlagt, da bei der Voranschlagserstellung noch keine Zustimmung der Pfarre für die Arbeiten im Friedhof (Pflasterung und Urnenwand) vorlag. Die Finanzierung des Vorhabens erfolgt durch den Kostenbeitrag der Pfarre Karlstetten in der Höhe von € 7.000,- und einer Zuführung vom ordentlichen Haushalt.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig den 1. Nachtragsvoranschlag 2015.

## TOP 4: Rechnungsabschluss 2015, Beschluss:

Der Rechnungsabschluss 2015 war in der Zeit vom 25.02.2016 bis 10.03.2016 während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Seitens der Bevölkerung wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Gemeinsam werden die Positionen Einnahmen/Ausgaben durchgegangen, der Darlehensstand wurde erläutert.

### **Ordentlicher Haushalt:**

<u>EINNAHMEN:</u>
€ 3,908.980,62
<u>AUSGABEN:</u>
€ 3,648.368,30
-----
€ 260.612,32 Überschuss
=====

### **Vorschüsse:**

<u>EINNAHMEN/AUSGABEN:</u>
€ 3,310.743,62

### **Außerordentlicher Haushalt:**

<u>EINNAHMEN:</u>
€ 2,520.883,57
<u>AUSGABEN:</u>
€ 2,235.639,68
-----
€ 285.243,89 Überschuss
=====

### **Verwahrgelder:**

<u>EINNAHMEN/AUSGABEN:</u>
€ 908.330,17

Die Ausgabenüberschreitungen im ordentlichen Haushalt von € 538.077,15 und im außerordentlichen Haushalt von € 1.233.326,19 sind durch Mehreinnahmen abgedeckt.

Darlehensstand per 31.12.2015: € 6.523.828,14.

Seitens GR Böck erfolgt eine Wortmeldung betr. CHF-Darlehen. Es soll heuer wieder die Möglichkeit hinsichtlich Konvertierung bzw. ggf. anderen Lösungsmöglichkeiten geprüft werden. Nachdem der Rechnungsabschluss 2015 vom Prüfungsausschuss überprüft und für richtig befunden wurde, stellt der Vorsitzende den Antrag, den Rechnungsabschluss 2015 in der vorliegenden Form zu beschließen. Der Rechnungsabschluss 2015 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

## TOP 5: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes;

Der Entwurf der Abänderung des Flächenwidmungsplans ist in der Zeit v. 14.12.2015 – 25.01.2016 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Innerhalb dieser Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Vorsitzende führt weiters aus, dass der Änderungsanlass Pkt. 2 – KG Karlstetten – Grundstück Nr. 2111/1, 2112/1 bzw. 2113/1 auf Wunsch der Antragsteller Fam. Speiser rückgestellt werden soll und von der Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes somit nicht betroffen ist.

Das Land NÖ hat zu den beabsichtigten Änderungen des Flächenwidmungsplans ein positives Gutachten abgegeben (Zl. RU2-O-289/103-2015). Zu der im Gutachten ausgewiesenen Empfehlung hinsichtlich der Umwidmung „Punkt 5“ in der KG Schaubing wird festgehalten, dass diese vom Gemeinderat vollinhaltlich übernommen wird und in die Beschlussfassung einfließt. Hinsichtlich der Empfehlung „Baulandsicherungsverträge“ wird festgehalten, dass hinsichtlich Umwidmung „Punkt 1“ bereits der GR-Grundsatzbeschluss zum Ankauf dieser Liegenschaften gefasst wurde. Da im gegenständlichen Fall die Marktgemeinde Karlstetten in Kürze die Eigenschaft als Grundeigentümer selber über hat, ist ein diesbezüglicher Vertrag nicht vorgesehen. Die 5jährige Bebauungsfrist samt Vorkaufsrecht für die Gemeinde bleibt aber aufrecht, dies wird in die jeweiligen Kaufverträge aufgenommen.

Nach nochmaliger genauer Erläuterung aller Abänderungen des Flächenwidmungsplanes stellt der Bürgermeister den Antrag, den in „Beilage A“ ersichtlichen Verordnungsentwurf zur Flächenwidmungsplanänderung zu genehmigen, wobei zu berücksichtigen ist, dass

- der Änderungsanlass Pkt. 2 – KG Karlstetten zurückgestellt wird und von der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes nicht betroffen ist.

Der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

### TOP 6: Wasserlieferungsübereinkommen mit der Mgde. Obritzberg-Rust;

Bgm. Anton Fischer setzt den Gemeinderat über die Angelegenheit der gesetzlichen Löscherwasserbereitstellung in der KG Schaubing in Kenntnis. Diesbezüglich gab es in letzter Zeit Gespräche mit der Nachbargemeinde Obritzberg-Rust, die ihrerseits eine neue Wasserleitung von Flinsdorf nach Merking errichtet. Dabei besteht für die Gemeinde Karlstetten die Möglichkeit eines Wasseranschlusses. Aus diesem Grund wurde ein Wasserlieferungsübereinkommen ausgearbeitet, dieses wurde bereits vom Gemeinderat Obritzberg-Rust beschlossen. Seitens GGR Neuninger erfolgt eine Anfrage hinsichtlich Anschlussverpflichtung der dort befindlichen Liegenschaften.

Nach der ausführlichen Erläuterung des vorliegenden Wasserlieferungsübereinkommens (gemäß „Beilage B“) stellt Bürgermeister Mag. Anton Fischer den Antrag, dieses Übereinkommen zu beschließen. Der Gemeinderat fasst hierüber einen einstimmigen Beschluss.

### TOP 7: Vertrag mit ARGE Dunkelsteinerwald – Wegenutzung;

Dieser TOP wurde gemäß § 46 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung von der Tagesordnung abgesetzt, da bereits ein entsprechender GR-Beschluss vorliegt.

### TOP 8: Sondernutzungsvertrag gemäß § 18 NÖ Straßengesetz 1999;

Der Vorsitzende erläutert, dass im Zuge der Erweiterung der Wasserleitung Grabarbeiten in der Göttweiger Straße bzw. Doppelstraße durchgeführt wurden.

Da dabei öffentlicher Straßengrund benutzt wird, ist die Zustimmung zu einem Sondernutzungsvertrag mit dem Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Abt. STBA5, abzuschließen. Dieser Vertrag (unter „Beilage C“ angeschlossen) bezieht sich im Detail auf folgende Fläche:

Vertrag mit Kennzeichen STBA-SN-266/035-2015:

L 5132 KG Karlstetten. Querung km 8,524

L 5069 KG Karlstetten. Querung km 2,627

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Zustimmung zum Sondernutzungsvertrag der Straßenmeisterei gemäß „Beilage C“.

### TOP 9: EVN Lichtservice – Erweiterung Lichtpunkte;

Seit mittlerweile September 2012 ist das Übereinkommen mit der EVN-Lichtservice in Kraft. Unter Bezugnahme auf dieses Übereinkommen (Nr. L-B-12-140) ist die zusätzliche Errichtung von Lichtpunkten von der Mgde. Karlstetten zu beschließen. Im Jahr 2015 wurden insgesamt 8 Lichtpunkte neu errichtet, davon in Karlstetten 7 LP und in Schaubing 1 LP. Nach Durchführung und Einbeziehung einiger Nebenarbeiten wie Errichtung Leerfundamente, Materiallieferungen (Kabelage), etc. entspricht dies einer Gesamtsumme von € 31.073,03 (inkl. 20 % USt.).

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Erweiterung von 8 Lichtpunkten gemäß den erläuterten Ausführungen.

### TOP 10: Änderung zum Pacht-Übereinkommen v. 02.08.1988 bzw. 30.04.1991:

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Michael WILHELM beantragt hat, das Übereinkommen hinsichtlich einer ca. 0,5 ha großen Pachtfläche von Grundstück Parz.-Nr. 1696, KG Karlstetten (Eigentümer Mgde. Karlstetten), auf Herrn Anton Kern als neuen Pächter abzuändern. Dieses Wiesen-Grundstück befindet sich in der Nähe des Waldlehrpfades.

Bgm. Mag. Anton Fischer stellt den Antrag zur Zustimmung der beantragten Änderungen zum vorliegenden Pachtübereinkommen. Der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

### TOP 11: Genehmigung Teilungsplan gemäß § 15 LTG, KG Karlstetten:

Der Bürgermeister erläutert die Situation betreffend einer Straßengrundabtretung in der KG Karlstetten. Die Festlegung neuer Grenzen beinhaltet die Übernahme in das öffentliche Gut (Gesamtfläche 35 m<sup>2</sup>) im Bereich „Am Hohlweg“ lt. Teilungsplan v. Vermessungsbüro DI Schubert, 3100 St.Pölten, Kremser Landstr. 2, GZ 16003 v. 16.02.2016. Bgm. Fischer stellt den Antrag, seitens der Mgde. Karlstetten die Zustimmung zu diesem Vorhaben zu erteilen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, seitens der Mgde. Karlstetten die Genehmigung zur Verbücherung zu erteilen. Es erfolgt ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

### TOP 12: Vergabe von außerordentlichen Subventionen:

Der Vorsitzende verliest vier eingegangene Ansuchen betr. Gewährung von außerordentl. Subventionen, welche bereits im Gemeindevorstand behandelt wurden:

- a) Subventionsansuchen „*donhofer*.“ für das Projekt „KARLOPOLIS“. Seitens des Gemeinderates wird die Gewährung einer Subvention an folgende Bedingung geknüpft: Auszahlung einer Subvention erfolgt nur gegen Vorlage von Rechnungen, welche in ursächlichem Zusammenhang mit der Veranstaltung „Karlopolis“ stehen.  
Nach Antragstellung durch den Bürgermeister beschließt der Gemeinderat mehrstimmig die Vergabe einer Subvention in Höhe von € 2.000,- gemäß der angeführten Bedingung.  
Abstimmungsergebnis: 19 Stimmen für den Antrag; 2 Stimmen (FPÖ) gegen den Antrag
- b) Ansuchen Reit- u. Fahrverein Rosenthal: Beitrag zur Abhaltung des Fahrerabends im Rahmen der Festveranstaltung im April 2016: Empfehlung: € 500,-  
Nach Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe einer Subvention in der Höhe von € 500,-
- c) Ansuchen H2-SchülerInnenzentrum (3100 St.Pölten, Heitzlergasse 2) Empfehlung des Gemeindevorstandes: € 50,-  
Nach Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe einer Subvention in der Höhe von € 50,-
- d) Ansuchen des NÖ Imkerverbandes, Ortsgruppe Wölbling, um Unterstützung, da auch Karlstettner Bürger Mitglieder sind: Empfehlung des Gemeindevorstandes: € 50,-  
Nach Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe einer Subvention in der Höhe von € 50,-

### TOP 13: Annahmeerklärung Förderungsvertrag NÖ WWF betr. WVA BA 08:

Der Bürgermeister erläutert in Bezug auf die vorliegende Annahmeerklärung, dass der Gemeinderat die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 11.02.2016, GZ WWF-10304008/2 betr. die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses zu beschließen habe. Mag. Anton Fischer dokumentiert die Vorgehensweise und berichtet dabei, dass sich die gegenständliche Annahmeerklärung auf den Bauabschnitt 08 bezieht (dieser beinhaltet „Bereich Eichbühelgasse/Wiesengasse/Leonhardgasse“).

Nach dessen Antrag beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die in „Beilage D“ ersichtliche Annahmeerklärung.

### TOP 14: Beschluss Überlassung Geodatennutzungsrechte NÖGIG:

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat die Angelegenheit hinsichtlich des zu beschliessenden Vertrages mit der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH. Dabei sollen GWR-Datensätze wie Kataster- u. Grundbuchdaten, Höhendaten u. Orthofotos zwecks Grobplanungsarbeiten eines flächendeckenden Glasfasernetzes im Gemeindegebiet der NÖGIG zur Verfügung gestellt werden. Im Einzelnen sind dies:

- Gemeindegrenzlinie
- Adresscode
- Subcode
- Objektnummer
- Adresse
- Gebäudeadresse (bei mehr als einem Gebäude an einer Adresse)
- Meridian der Adresse
- Koordinaten der Adresse
- KG Nummer
- Grundstücksnummer
- Unterscheidung aktives Gebäude/in Bau befindliches Gebäude
- Anzahl der Wohnungen im Gebäude
- Anzahl der betrieblichen Nutzungseinheiten
- Anzahl der sonstigen Nutzungseinheiten
- Postleitzahl
- Straße

Der zu beschließende Schriftsatz ist diesem Protokoll unter „*Beilage E*“ angeschlossen.

Nach Antragstellung durch den Bürgermeister fasst der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, den unter „*Beilage E*“ angeschlossenen Schriftsatz zu beschließen.

### TOP 15: Kindergarten Karlstetten, Einrichtung Bewegungsraum:

Im letzten Jahr wurden bereits zahlreiche notwendige Umbauarbeiten im Kindergarten vergeben. In diesem Zusammenhang und in Absprache mit der Kindergartenleitung sind nunmehr noch für den Bewegungsraum folgende Arbeiten/Leistungen zu vergeben: Turn-Spiel-Einbaugeräte und Zubehör, Wandverkleidung, bewegliche Turn-Spielgeräte u. Zubehör; Dabei wurden zwei Angebote (Fa. Turkna, 3204 Kirchberg, Fa. Paunzenberger GmbH., 3350 Stadt Haag) eingeholt, bei welchem sich mit € 26.549,36 (exkl. 20 % USt., 2 % Skonto) bei den vergleichbaren Positionen das Angebot der Fa. Turkna um 4,55 % günstiger erwiesen hat.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Arbeiten gemäß dem Angebot v. 24.02.2016 an die Fa. Turkna, 3204 Kirchberg.

### TOP 16: Beteiligung Baukostenanteil Neubau RK-Bezirksstelle:

Die „Rot-Kreuz“-Bezirksstelle St.Pölten beabsichtigt, ihre Bezirksstelle neu zu errichten. Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat die beabsichtigte Planung. Zur Finanzierung dieses Bauvorhabens (Kostenschätzung rund 6,7 Mio. €) ist eine „Drittel-Lösung“ zwischen Land NÖ, Gemeinden u. Rotes Kreuz geplant. Dabei wäre vorgesehen, dass die Marktgemeinde Karlstetten aufgrund der Bevölkerungszahl (2011) einen Gemeindebeitrag von € 62.130,- zu leisten hat. Dieser Beitrag soll in drei gleichen Raten ab 2017 (voraussichtlicher Baubeginn) und den beiden Folgejahren überwiesen werden.

Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt den Antrag, dass sich die Mgde. Karlstetten zur Beteiligung an der Drittelfinanzierung und somit zur Übernahme des Baukostenanteils in Höhe von € 62.130,- bereit erklärt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag des Vorsitzenden.

### TOP 17: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC (Bundesförderung) betr. WVA BA 08:

Der Bürgermeister erläutert in Bezug auf die vorliegende Annahmeerklärung, dass der Gemeinderat die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH v. 01.12.2015, Antragsnummer B501210 betr. der Gewährung eines Investitionskostenzuschusses, zu beschließen habe. Der Vorsitzende Bgm. Fischer dokumentiert die Vorgehensweise und berichtet dabei, dass sich gegenständliche Annahmeerklärung auf den Bauabschnitt 08 bezieht („Bereich Eichbühelgasse/Wiesengasse/Leonhardgasse“).

Nach dessen Antrag beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Karlstetten einstimmig die in „*Beilage F*“ ersichtliche Annahmeerklärung.

## TOP 18: Berichte des Bürgermeisters:

Beschlüsse in der Gemeindevorstandssitzung:

1. „Karlstetten-Gutscheine“ Vergabe der Druckarbeiten (Auflage 10.000 Stück);  
Fa. Henzl-media, 3100 St.Pölten, € 627,00 (exkl. 20 % USt.)
2. Abschreibung Gemeindeforderungen € 479,85 (inkl. USt.)
3. Ankauf Pumpe für die WVV Heitzinger Straße samt Installationsarbeiten  
Fa. Xylem Water Solutions GmbH., 2000 Stockerau, € 11.730,- (exkl. 20 % USt.)
4. Herstellung einer Abstellfläche für die Grasdeponie im Bauhofbereich  
Fa. Kirchberger-Nolz, € 17.658,- (exkl. 20 % USt.)

### Weitere Berichte:

- a) Abfalldokumentation – zukünftige Vorgangsweise – Bauschuttdeponie wird eingestellt;
- b) Ausschuss-Sitzung am 12.02.2016 (VS, KG, Generationen u. Kultur) Bericht durch Bgm.;
- c) „Bücherzelle am Schloßplatz“ – Anfrage, Aufstellung event. alter Maibaumstandplatz;
- d) durchgeführte Reparaturarbeiten hinsichtlich Fuhrpark (Gemeindeauto Opel Movano);
- e) gewerbl. Verhandlung am 14.12.2015 in Obermamau, Metallbau Fuchs (Stangenlager);
- f) gewerbl. Verhandlung am 29.02.2016 in Karlstetten, J. Kloiber Schlachthof GesmbH.;
- g) Unterzeichnung Entsorgungsvertrag Julius Kloiber Schlachthof GesmbH./AWV Pielachtal;
- h) Schreiben Gutsverwaltung Walpersdorf betr. Ansuchen Grundankauf, Ausschuss-Besprechung;
- i) Schreiben Ing. Karl Winkler betr. Ansuchen Grundankauf (aufgelassener Weg);
- j) Termin Verkehrsverhandlung 16.03.2016 (VS Karlstetten);
- k) Bescheid NÖ Landesregierung Raumbedarfsfeststellung,
- l) Schreiben LH Pröll, Arbeitsprogramm 2016;
- m) Schreiben LH-Stv. Sobotka, Heimat Ö – Zusicherung Förderansuchen;
- n) Verbandsversammlung Musikschulverband Dunkelsteinerwald;
- o) Schreiben Bauangelegenheit Stelzhammer/Schmidt;
- p) Schreiben betr. Erhöhung bei diversen Gemeindegebühren (Wasserversorgung, Nachmittagsbetreuung, Kindergarten (Transport, Mittagessen));
- q) Ferienbetreuung 2016 – Kurzbericht;
- r) Exkursion am 13.04.2016 nach Pleiskirchen (Partnergemeinde);
- s) nächste Sitzungstermine: Vorstand: Montag, 02.05.2016, GR: Dienstag, 10.05.2016;

Allfälliges:

Anfrage GR Böck betr. Vorgangsweise Planung Sportanlage;

Terminbekanntgabe GR Renner: „Frühjahrsputz 2016“ am 08.04.2016 im Gemeindegebiet –

Der Bürgermeister dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21,40 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 10. Mai 2016 genehmigt.